

Publication

Rechtsprechung orientiert sich immer stärker an Strassburg - Entscheidungsübersicht Verfassungsrecht und EMRK: Medienrelevante Rechtsprechung 2018

JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)

ID 4523719

Author(s) Zeller, Franz

Author(s) at UniBasel [Zeller, Franz](#) ;

Year 2019

Title Rechtsprechung orientiert sich immer stärker an Strassburg - Entscheidungsübersicht Verfassungsrecht und EMRK: Medienrelevante Rechtsprechung 2018

Journal Medialex

Pages / Article-Number 30

Die wichtigsten grundrechtlichen Fragen freier Kommunikation werden seit längerer Zeit eher in Strassburg entschieden als in Lausanne. Das Berichtsjahr 2018 unterstreicht diese Feststellung. Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) zur Meinungsfreiheit und ihren Grenzen war 2018 ergiebig. Sie prägt (auch) das schweizerische Medienrecht tendenziell immer stärker und ist für das Bundesgericht eine wichtige Orientierungshilfe. Dies gilt etwa für das Verbot diskriminierender Publikationen und in minderer Masse auch für den Schutz des guten Rufs. In bestimmten Gebieten hat der EGMR Neuland betreten, in anderen ist er auf bekannten Pfaden unterwegs: So finden Medienschaffende in Strassburg noch immer wenig Unterstützung für Recherchen am Rande der Legalität.

Publisher Stiftung Medialex

ISSN/ISBN 1420-3723

URL <https://medialex.ch/2019/12/02/rechtsprechung-orientiert-sich-immer-staerke-r-an-strassburg/>

edoc-URL <https://edoc.unibas.ch/73780/>

Full Text on edoc No;